

# SONNEN- NEWS

[www.solarien-verbaende.de](http://www.solarien-verbaende.de)

## Gute Nachrichten für Ihre Haut

Sonnenbankgegner werden wohl umdenken müssen: Moderne Sonnenbänke erhöhen nicht das Risiko an einem Melanom zu erkranken. So das Ergebnis der aktuellen Studie "Exposure to sunlamps, tanning beds and melanoma risk" des renommierten Boston University Medical Centers vom April 2008. Bei der aktuellen Studie mit über 1.000 Probanden konnte keinerlei Zusammenhang zwischen dem verstärkten Auftreten des Schwarzen Hautkrebses und der Nutzung von Sonnenbänken festgestellt werden. Die Wissenschaftler verglichen dabei die Wirkungen von UV-Lampen, die in der Regel vor 1980 eingesetzt wurden mit Sonnenbänken modernen Technik-Standards, wie sie nach 1980 bis heute überall - auch in Deutschland - eingesetzt werden.

Damit bestätigt die aktuelle Studie das Ergebnis einer früheren dänischen Studie, die trotz eines gänzlich anderen Forschungsansatzes zum gleichen Ergebnis kommt: Sowohl in der Zeit vor und während des Solarien-Booms in Dänemark (1977-89) wie auch danach (1990-2004) entwickelten sich die Kurven der Melanom-Fälle bei Männern und Frauen exakt gleich, obwohl die Frauen das Solarium viermal häufiger nutzten.

Selbst bei häufiger Nutzung, so heißt es weiter in der neuen US-Studie, werde das Hautkrebsrisiko nicht gesteigert. Ein Thema, an dem in Boston schon länger geforscht wird: In einer Langzeitstudie von 1982-2002 wurden die Daten von mehr als 80.000 Frauen zwischen 15 und 30 Jahren von den Forschern des Brigham Women's Hospitals verglichen. Das Ergebnis auch hier: Ein höherer UV-Index hat keinen Einfluss auf die Zahl der Melanom-Erkrankungen. Richtig eingesetzt und wohl dosiert ist das Sonnenlicht nicht nur gesundheitlich unbedenklich, sondern kann im Gegenteil die Vermehrung von Krebszellen

hemmen. Denn die UVB-Strahlen des Sonnenlichts sind verantwortlich für die Vitamin D-Produktion im Körper und können so nachweislich das Krebsrisiko senken. Diverse neue Studien belegen die Bedeutung des "Sonnenschein-Vitamins" D3 für die Krebsvorsorge, wie beispielsweise eine Untersuchung am Imperial College London. Diese legt den Schluss nahe, dass Vitamin D Brustkrebs bereits im Frühstadium an der Entwicklung hindere. Ebenso lässt eine Vielzahl von Studienergebnissen darauf schließen, dass Vitamin D- respektive Sonnenlicht-Mangel auch das Risiko für Prostata-, Dickdarm- und Lymphknotenkrebs erheblich steigern lässt.

Auch die Politik hat inzwischen erkannt, dass wohl dosiertes Sonnenlicht gesundheitsfördernd ist. Die Europäische Kommission hat im vergangenen Jahr eine neue EU-Richtlinie verabschiedet, die künftig die Bestrahlungsintensität von Solariengeräten auf maximal 0,3 Watt/qm herabsetzt.



Für den Verbraucher bedeutet die Neuregelung ein sattes Gesundheits-Plus, denn sie unterstützt den wohl dosierten und gesundheitsbewussten Umgang mit dem UV-Licht.

### Wussten Sie schon...,

dass man mit 5 bis 6 Besuchen im Sonnenstudio einen natürlichen Lichtschutzfaktor zwischen 4 und 8 durch sanftes Sonnen auf der Sonnenbank erreichen kann - unerlässlich für den Sonnenurlaub und die Besuche im Freibad.

Weitere Beratung in Ihrem Sonnenstudio.

#### Quellen:

Kerri M Clough-Gorr et al., Exposure to sunlamps, tanning beds, and melanoma risk, Cancer Causes Control, 14. February 2008 (online vorab veröffentlicht).  
A. Faurischou, H.C Wulf, " Ecological analysis of the relation between sunbeds and skin cancer", Photodermatology, Photoimmunology & Photomedicine, 2007; 23(4):120-5.

# Gute Nachrichten für Ihre Haut!

**Wissenschaftliche Langzeitstudien\* beweisen:**

**Kein erhöhtes Hautkrebsrisiko bei  
dosierter Nutzung moderner Sonnenbänke!**

**Die positive Wirkung von künstlichem  
Sonnenlicht ist 10 Mal größer als das  
Risiko möglicher UV-Schäden!**

**Sonnenbänke fördern die Produktion  
von lebenswichtigem Vitamin D und  
tragen zu körperlichem und seelischem  
Wohlbefinden bei!**

\*Ergebnisse folgender Langzeitstudien:  
„Der Einfluss von Höhensonnen und  
Sonnenbänken auf das Risiko von  
Hautmelanomen“ des renommierten  
Boston University Medical Centers aus  
den Jahren 1988 - 2008 sowie der Studie  
„Untersuchung der Beziehung zwischen  
Sonnenbänken und Hautkrebs“ der  
Dermatologischen Abteilung am  
Bispebjerg Hospital Kopenhagen aus  
den Jahren 1977 - 1989 und 1990 - 2002.

Photomed Bundesfachverband  
Solarien und Besonnung e.V.  
[www.photomed.de](http://www.photomed.de)



Förderverein  
Sonnenlicht-Systeme e.V.  
[www.sonnenfit.de](http://www.sonnenfit.de)

